

Sing! Paul Gerhardt

20.09.2026 | Ferropolis

Das Familienfestival unter Baggern

*Hier erhalten Sie
aktuelle Informationen*



SCAN ME

FESTGOTTESDIENST

KINDERSINGEN

OFFENES SINGEN

SARAH KAISER & BAND

BUNTES PROGRAMM

THE REAL LIFE GUYS

GEFÖRDERT DURCH:



VERANSTALTER:



Evangelischer Kirchenkreis
Wittenberg | EKM



Sing! Paul Gerhardt
Das Familienfestival
unter Baggern



Kindersingen
13:30

GASTRO

MARKTPLATZ

BÜHNE

Kirche
Kunterbunt
singt mit & ohne uns!

VORTRAG
13:00



Spielplatz

MUSEUM

GRUßWORT

Liebe Gäste des Paul-Gerhardt-Festes auf Ferropolis bei Gräfenhainichen!



Die Texte und Lieder Paul Gerhardts begleiten mich seit meiner Kindheit. So erinnere ich mich an die Einweihung einer Gedenktafel in der Stadtkirche meiner Heimatstadt Lübben anlässlich des 300. Todestags. Das ist nun schon 50 Jahre her. Doch die Begeisterung für die Texte und die Freude beim Singen seiner Lieder sind geblieben. Gerade in diesem Jahr entdecke ich viel Neues: Da sind die Blumen in seinen Texten, von denen auch heute im Maschinenraum des Baggers Medusa erzählt wird. Oder das Bild, das dem Dichter vor Augen stand, als er eines der bekanntesten Lieder „O Haupt voll Blut und Wunden“ dichtete, habe ich von nun an vor Augen.

Der Tag heute lädt dazu ein, seine Texte (neu) zu entdecken und sie als Fundgrube für das eigene Leben, als Proviant für gute und schwere Zeiten zu verwahren und zu gebrauchen.

SING! Paul Gerhardt lautet das Motto unseres Fests. Es führt uns zusammen, woher wir auch kommen und was uns gerade beschäftigt. Singen schafft Gemeinschaft, öffnet Herz und Mund auch denen, die darin eher ungeübt sind oder sich unbegabt fühlen. Beim Singen wachsen Zuversicht und Hoffnung und die Freude am Miteinander.

Gottes Segen für diesen Tag und alle, die ihn gemeinsam feiern.

Ihre Gabriele Metzner
Superintendentin des Kirchenkreises Wittenberg

GRUßWORT

Liebe Besucherinnen und Besucher, liebe Gäste!



Mit einem herzlichen „Glück Auf!“ begrüßen wir Sie hier auf Ferropolis, der Stadt aus Eisen und mit Worten Paul Gerhardts „Geh aus mein Herz und suche Freud“ im Paul-Gerhardt-Jahr, anlässlich seines 350. Todestages. Paul Gerhardt zählt zu den bekanntesten und bedeutendsten Liederdichtern des Protestantismus und ist hier in seiner Geburtsstadt Gräfenhainichen allgegenwärtig. Neben Paul-Gerhardt-Kapelle, Paul-Gerhardt-Haus und Paul-Gerhardt-Gymnasium tragen auch Straßen seinen Namen. Heute ehren wir den großen Sohn der Stadt mit einem einzigartigen Event: „SING! Paul Gerhardt“.

„Wo man singt, da lass Dich ruhig nieder“ so heißt es in einem altbekannten Sprichwort. Umso mehr freuen wir uns, heute zusammenzukommen und gemeinsam zu singen. Die Begegnung mit Menschen, der Austausch und das Erlebnis, in Gemeinschaft etwas zu tun, soll uns alle heute bewegen.

Auch die Texte Paul Gerhardts bewegen. Sie verbinden Glauben mit Lebensfreude, Leid mit Hoffnung und sind dabei zeitlos und berührend. Wir freuen uns, dass Sie dabei sind und sich aufmachen, Paul Gerhardt und seine Texte zu entdecken. Trauen Sie sich, laut und leidenschaftlich mitzusingen. Wir wünschen Ihnen eine schöne, impressionsreiche und mit Emotionen gespickte Zeit, hier unter Baggern.

Herzliche Grüße und beste Wünsche
Ihr Enrico Schilling
Bürgermeister Stadt Gräfenhainichen

ABLAUFPLAN

10:00 Uhr

offizielle Eröffnung durch Bürgermeister Enrico Schilling,
Superintendentin Dr. Gabriele Metzner,
Wilma Deißner

ab 10:00 Uhr

Alle Stände und Angebote öffnen

Anschließend

Chöre singen Paul Gerhardt Lieder

ca. 10:15 Uhr, Hauptbühne

10:45 Uhr

Kirche Kunterbunt für Groß und Klein, *im hinteren Teil der Arena*

11:00 Uhr

Festgottesdienst mit Landesbischof Friedrich Kramer

Hauptbühne

ab 12:00 Uhr

Begehung Bagger Medusa möglich

12:00 Uhr

Wir bauen ein Lied mit **„The Real Life Guys“**, *in der Arena*

12:30 Uhr

Paul Gerhardt Lieder mit Trompeten und Posaunen

Hauptbühne

13:00 Uhr

Vortrag über Paul Gerhardts Blumen

„Narzissus und die Tulipan“ – Eine botanisch-musikalisch-paradisische Entdeckungsreise mit Prof. Dr. Konrad Klek (Piano) und Pfn. i. R. Susanne Weichenhan (Texte), beide Paul-Gerhardt-Gesellschaft Maschinenraum Medusa

13:30 Uhr

Trommelgruppe des Diest-Hofs Seyda

13:30 Uhr

Mach mit! Offenes Kindersingen mit

Landeskantorin Christine Cremer, *in der Orangerie*

14:15 Uhr

Offenes Singen, *Hauptbühne*

16:00 Uhr

Konzert mit der bekannten Soul- und Jazzsängerin

Sarah Kaiser & Band, *Hauptbühne*

UNSERE

Teilnehmer

- Kinderschminken & Kindertattoos beim Stand des **Kirche Mittendrin e.V. Magdeburg**
- Spiele & Bubbleball-Arena vom **Diakonischen Werk im Kirchenkreis Wittenberg e.V.**
- Blumengestecke und Blumensträuße herstellen mit dem **Diakonieverein Bitterfeld-Wolfen-Gräfenhainichen**
- Die **evangelischen Schulen** stellen sich vor
- Gesprächsangebot der **evangelischen Akademie:** am Gartenzaun Zusammenkommen, Sprechen und Zuhören
- Infos vom **Verkehrsclub Deutschland**
- Infos zur Cuba-Partnerschaft der **Kirchengemeinde Holzweißig**
- Infos vom **Väteraufbruch für Kinder e.V.**
- Die **Kirchengemeinde Zörbig** und der **Heimatverein Zörbig** stellen sich vor
- Infos zum **Diakoniewerk "Gustav von Diest" Seyda/Jessen e.V.**
- Die **evangelische Kindertagesstätte Regenbogen aus Gräfenhainichen** bringt Bastel- und Bewegungsangebote mit
- Das **Katharina von Bora Hospiz** und das **ev. Krankenhaus Paul Gerhardt Stift** testen mit einem Paul-Gerhardt-Quiz das Wissen der Besucher und bringen außerdem ein Glücksrad mit
- Landeskirche Anhalt** und die **Kirchengemeinde Wörlitz** werden gemeinsam ein Kirchenschiff mitbringen

UNSERE

Teilnehmer



ABA.SYS GmbH

Holzbau in Handarbeit – entdecken Sie das Handmade-Projekt „Stabil“



Förderverein Stadtbibliothek Gräfenhainichen

Kinderangebote, Basteln, Blumensamenkugeln gestalten und Buchverkauf



Historische Bauschlosserei- und Schmiedewerkstatt

Historische Dokumente und Bilder, Bastelangebot für Kinder und LIVE-Schmiedevorführung
Kaffee- und Kuchenverkauf



Kreativ Nossek

Handgemachte Blumen, Engel, Feen, Schmuck und Paul-Gerhardt-Figuren aus Filz und Wolle
Waffeln und Kaffee zugunsten einer Eichhörnchen-Pflegestelle



Feuerwehren der Stadt Gräfenhainichen

Gemeinsame Präsentation der Feuerwehren der Stadt Gräfenhainichen, Fahrzeugvorstellung, Rettungshundestaffel, Jugendfeuerwehranhänger



Scentsy

Beratung und Verkauf von Scentsy-Produkten, Düften, Duftlampen und Deko, außerdem handgemachte Kerzen, Deko und Anhänger sowie ein Paul-Gerhardt-Puzzle-Gewinnspiel



UNSERE *Teilnehmer*

- **Kreisjägerschaft Wittenberg - Hegering Gräfenhainichen**

Anschauliche Präsentation von Jagdpräparaten sowie Infomaterial rund um Jagd und Natur

- **Happy Handmade**

Verkauf und Präsentation handgemachter Produkte

- **Siedlungslädchen**

Handgemachte Produkte und besondere Geschenkideen zum Verkauf

- **IG offen-bunt-anders**

Verkauf von Kaffee, Tee, Kuchen, Popcorn und Zuckerwatte, außerdem eine Postkartenaktion für alleinlebende Menschen sowie ein Koffer mit Hoffnungssprüchen von Paul Gerhardt

- **Stadt Gräfenhainichen**

Verkauf von Paul-Gerhardt- und Gräfenhainichen-Souvenirs sowie Infomaterial rund um die Stadt und Paul Gerhardt

- **Peter Nossek & Eike Nossek**

Schmuck aus Epoxidharz, Schlüsselanhänger, handgemachte Taschen, Windspiele, Geschenkideen und Kinderartikel, außerdem eine Paul-Gerhardt-Puzzle-Aktion mit Fragen, bei der Rabatte erspielt werden können

- **Kerzenbusiness**

Handgemachte, außergewöhnliche Kerzen, kleine Dekoartikel und Anhänger

GOTTESDIENST

*zur Veranstaltung
Sing! Paul Gerhardt*

Leben – Loben – Lieben

**Musik zum Eingang
Votum und Begrüßung**

Bläserchor

Bläser+Gemeinde:

Vers 1) **Du meine Seele, singe**, wohlauf und singe schön
dem, welchem alle Dinge zu Dienst und Willen stehn.
Ich will den Herren droben hier preisen auf der Erd;
ich will Ihn herzlich loben, solange ich leben werd.

Chor:

Vers 2) Wohl dem, der einzig schauet nach Jakobs Gott und Heil!
Wer dem sich anvertrauet, der hat das beste Teil,
das höchste Gut erlesen, den schönsten Schatz geliebt;
sein Herz und ganzes Wesen bleibt ewig ungetrübt.

Bläser+Gemeinde:

8) Ach ich bin viel zu wenig, zu rühmen Seinen Ruhm;
der Herr allein ist König, ich eine welke Blum.
Jedoch weil ich gehöre gen Zion in Sein Zelt,
ist's billig, dass ich mehre Sein Lob vor aller Welt.



Psalm 146

Halleluja! Lobe den HERRN, meine Seele! Ich will den HERRN loben, solange ich lebe, und meinem Gott lobsingem, solange ich bin.

**Verlasset euch nicht auf Fürsten; sie sind Menschen,
die können ja nicht helfen.**

Denn des Menschen Geist muss davon, und er muss wieder zu Erde werden; dann sind verloren alle seine Pläne.

**Wohl dem, dessen Hilfe der Gott Jakobs ist, d
er seine Hoffnung setzt auf den HERRN, seinen Gott,**

der Himmel und Erde gemacht hat, das Meer und alles, was darinnen ist;

**der Treue hält ewiglich, der Recht schafft denen, die Gewalt leiden,
der die Hungrigen speiset.**

Der HERR macht die Gefangenen frei. Der HERR macht die Blinden sehend.

**Der HERR richtet auf, die niedergeschlagen sind.
Der HERR liebt die Gerechten.**

Der HERR behütet die Fremdlinge und erhält Waisen und Witwen; aber die Gottlosen führt er in die Irre.

**Der HERR ist König ewiglich, dein Gott, Zion,
für und für. Halleluja!**

Tagesgebet

Lebenserfahrungen mit Paul Gerhardt

„Mein Lieblingslied“

Lesung Matthäus 6, 25-34

Glaubensbekenntnis

1.-3. Strophe Alle

Vers 1) **Geh aus, mein Herz, und suche Freud** in dieser lieben Sommerzeit an deines Gottes Gaben; schau an der schönen Gärten Zier und siehe, wie sie mir und dir sich ausgeschmücket haben, sich ausgeschmücket haben.

Vers 2) Die Bäume stehen voller Laub, das Erdreich decket seinen Staub mit einem grünen Kleide; Narzissus und die Tulipan, die ziehen sich viel schöner an als Salomonis Seide, als Salomonis Seide.

Vers 3) Die Lerche schwingt sich in die Luft, das Täublein fliegt aus seiner Kluft und macht sich in die Wälder; die hochbegabte Nachtigall ergötzt und füllt mit ihrem Schall Berg, Hügel, Tal und Felder, Berg, Hügel, Tal und Felder.

Chor:

Vers 6) Die unverdrossne Bienenschar fliegt hin und her, sucht hier und da ihr edle Honigspeise; des süßen Weinstocks starker Saft bringt täglich neue Stärk und Kraft in seinem schwachen Reise, in seinem schwachen Reise.

Alle:

Vers 8) Ich selber kann und mag nicht ruhn, des großen Gottes großes Tun erweckt mir alle Sinnen; ich singe mit, wenn alles singt, und lasse, was dem Höchsten klingt, aus meinem Herzen rinnen, aus meinem Herzen rinnen.

Predigtlied:

Vers 1) **Ist Gott für mich, so trete** gleich alles wider mich!
So oft ich ruf und bete, weicht alles hinter sich.
Hab ich das Haupt zum Freunde und bin geliebt bei Gott,
was kann mir tun der Feinde und Widersacher Rott?

Vers 2) Nun weiß und glaub ich feste, ich rühm's auch ohne Scheu,
dass Gott, der Höchst und Beste, mein Freund und Vater sei
und dass in allen Fällen er mir zur Rechten steh
und dämpfe Sturm und Wellen und was mir bringet Weh.

Vers 3) Der Grund, da ich mich gründe, ist Christus und sein Blut.
Das machet, dass ich finde das ewge, wahre Gut.
An mir und meinem Leben ist nichts auf dieser Erd;
was Christus mir gegeben, das ist der Liebe wert.

Vers 4) Mein Jesus ist mein Ehre, mein Glanz und schönes Licht.
Wenn der nicht in mir wäre, so dürft' und könnt' ich nicht
vor Gottes Augen stehen und vor dem Sternensitz,
ich müsste stracks vergehen wie Wachs in Feuershitze.

Predigt erster Teil

Vers 5) Der, der hat ausgelöschet, was mit sich führt den Tod;
der ists, der mich rein wäschet, macht schneeweiß, was ist rot.
In ihm kann ich mich freuen, hab einen Heldenmut,
darf kein Gerichte scheuen, wie sonst ein Sünder tut.

Vers 6) Nichts, nichts kann mich verdammen, nichts nimmt mir meinen
Mut; die Höll und ihre Flammen löscht meines Heilands Blut. Kein Urteil
mich erschreckt, kein Unheil mich betrübt, weil mich mit Flügeln decket
mein Heiland, der mich liebt.

Vers 7) Sein Geist wohnt mir im Herzen, regiert mir meinen Sinn,
vertreibt Sorg und Schmerzen, nimmt allen Kummer hin,
gibt Segen und Gedeihen dem, was er in mir schafft,
hilft mir das Abba schreien aus aller meiner Kraft.



Predigt zweiter Teil

8) Und wenn an meinem Orte sich Furcht und Schrecken findt,
so seufzt und spricht er Worte, die unaussprechlich sind
mir zwar und meinem Munde, Gott aber wohl bewusst,
der an des Herzens Grunde ersiehet seine Lust.

9) Sein Geist spricht meinem Geiste manch süßes Trostwort zu,
wie Gott dem Hilfe leiste, der bei ihm sucht Ruh,
und wie er hab erbauet ein edle, neue Stadt,
da Aug und Herze schauet, was es geglaubet hat.

10) Da ist mein Teil und Erbe mir prächtig zugericht';
wenn ich gleich fall und sterbe, fällt doch mein Himmel nicht.
Muss ich auch gleich hier feuchten mit Tränen meine Zeit,
mein Jesus und sein Leuchten durchsüßet alles Leid.

Predigt dritter Teil

Während der nächsten Liedstrophen wird die amtliche Kollekte in den orangen Behältnissen gesammelt:

Die gesamtkirchliche Kollekte sammeln wir für die Diakonie Katastrophenhilfe. Ihre Kollekte für Hilfe, wo die Not am größten ist! Die Diakonie Katastrophenhilfe unterstützt Menschen in besonderen Notlagen, in die sie durch Naturkatastrophen, Krieg oder Vertreibung geraten sind. Mit Decken, Trinkwasser, Notunterkünften oder medizinischem Material wird die größte Not gelindert.

Bitte öffnen Sie Herz und Geldbeutel für Menschen, die unsere Brüder und Schwestern sind. Vielen Dank.

11) Wer sich mit dem verbindet, den Satan flieht und hasst,
der wird verfolgt und findet ein harte, schwere Last
zu leiden und zu tragen, gerät in Hohn und Spott;
das Kreuz und alle Plagen, die sind sein täglich Brot.



12) Das ist mir nicht verborgen, doch bin ich unverzagt. Dich will ich lassen sorgen, dem ich mich zugesagt. Es koste Leib und Leben und alles, was ich hab; an dir will ich fest kleben und nimmer lassen ab.

13) Die Welt, die mag zerbrechen, du stehst mir ewiglich; kein Brennen, Hauen, Stechen soll trennen mich und dich. Kein Hunger und kein Dürsten, kein Armut, keine Pein, kein Zorn der großen Fürsten soll mir ein Hindrung sein.

Fürbitten mit „Nun lasst uns gehen und treten“

7. Gelobet sei dein Treue, /die alle Morgen neue;/Lob sei den starken Händen, /die alles Herzleid wenden.

9. Gib mir und allen denen, /die sich von Herzen sehnen /nach dir und deiner Hulde, /ein Herz, das sich gedulde.

10. Schließ zu die Jammerpforten /und lass an allen Orten /auf so viel Blutvergießen /die Freudenströme fließen.

11. Sprich deinen milden Segen /zu allen unsern Wegen, /lass Großen und auch Kleinen /die Gnaden-sonne scheinen.

14. Und endlich, was das meiste, /füll uns mit deinem Geiste, /der uns hier herrlich ziere /und dort zum Himmel führe.

Vaterunser

Ansagen

Die Spende am Ausgang ist für Musikprojekte mit Kindern in unserem Kirchenkreis bestimmt. Diese sammeln wir in den gelben Behältnissen im Anschluss und jederzeit beim Paul Gerhardt Fest.

Segen

Musik

Bläserchor

Predigt: Bischof F. Kramer, **LiturgInnen:** Superintendentin Dr. G. Metzner, Pfarrer L. Reinhardt, **Qualifizierter Lektor** M. Bischof, **Prädikantin** S. Schmidt, **Bläserchor:** Kantor C. Hagemann
Chor: Kreiskantor M. Weigert

OFFENES *Singen*

„Ich singe mit, wenn alles singt“

Refrain:

*Paul Gerhardt ist in meinem Kopf, Paul Gerhardt ist in
meinem Herzen, Paul Gerhardt ist auf jeden Fall heut überall
Paul Gerhardt ist in meinem Kopf, Paul Gerhardt ist in
meinem Herzen, Paul Gerhardt ist auf jeden Fall heut überall*

Vers 1) Ist mir das Leben auch mal schwer,nehm ich Paul
Gerhardt´s Texte her, die trösten mich und machen froh
und ich sing einfach so: *Refrain*

Vers 2) Seh ich mir Gottes Schöpfung an, mit Herz und
Mund ich singen kann. Mit Euch und Menschen anderswo,
da sing ich einfach so: *Refrain*

Vers 3) Wir sind heut in der Baggerstadt, die Platz für viele
Leute hat. Wach auf, mein Herz und sing mit Mut, dann
klingt es richtig gut. *Refrain*

Ich singe dir mit Herz und Mund, Herr, meines Herzens
Lust; ich sing und mach auf Erden kund, was mir von dir
bewusst.

Vers 4) Wer hat das schöne Himmelszelt hoch über uns
gesetzt? Wer ist es, der uns unser Feld mit Tau und Regen
netzt?

Vers 7) Ach Herr, mein Gott, das kommt von dir, du, du
musst alles tun, du hältst die Wach an unsrer Tür und lässt
uns sicher ruhn.

„Ich singe mit, wenn alles singt“

*„Ich singe dir
mit Herz und Mund“*

*"Geh aus, mein Herz,
und suche Freud"*

"Du meine Seele singe"

Geh aus, mein Herz, und suche Freud in dieser lieben Sommerzeit an deines Gottes Gaben; schau an der schönen Gärten Zier und siehe, wie sie mir und dir sich ausgeschmücket haben, sich ausgeschmücket haben.

Vers 6) Die unverdrossne Bienenschar fliegt hin und her, sucht hier und da ihr edle Honigspeise; des süßen Weinstocks starker Saft bringt täglich neue Stärk und Kraft in seinem schwachen Reise, in seinem schwachen Reise.

Vers 8) Ich selber kann und mag nicht ruhn, des großen Gottes großes Tun erweckt mir alle Sinnen; ich singe mit, wenn alles singt, und lasse, was dem Höchsten klingt, aus meinem Herzen rinnen, aus meinem Herzen rinnen.

Du meine Seele, singe, wohlauf und singe schön dem, welchem alle Dinge zu Dienst und Willen stehn. Ich will den Herren droben hier preisen auf der Erd; ich will Ihn herzlich loben, solange ich leben werd.

Vers 3) Hier sind die starken Kräfte, die unerschöpfte Macht; das weisen die Geschäfte, die Seine Hand gemacht: der Himmel und die Erde mit ihrem ganzen Heer, der Fisch unzähl'ge Herde im großen wilden Meer.

Vers 4) Hier sind die treuen Sinnen, die niemand Unrecht tun, all denen Gutes gönnen, die in der Treu beruhn. Gott hält sein Wort mit Freuden, und was Er spricht, geschieht, und wer Gewalt muss leiden, den schützt Er im Gericht.

„Lobet den Herren“

„Die güldene Sonne“

„Befiehl du deine Wege“

Lobet den Herren alle, die ihn ehren; lasst uns mit Freuden seinem Namen singen und Preis und Dank zu seinem Altar bringen. Lobet den Herren!

Vers 6) O treuer Hüter, Brunnen aller Güter, ach lass doch ferner über unser Leben bei Tag und Nacht dein Huld und Güte schweben. Lobet den Herren!

Vers 7) Gib, dass wir heute, Herr, durch dein Geleite auf unsern Wegen unversehrt gehen und überall in deiner Gnade stehen. Lobet den Herren!

Die güldene Sonne bringt Leben und Wonne, die Finsternis weicht. Der Morgen sich zeigt, die Röte aufsteigt, der Monde verbleicht.

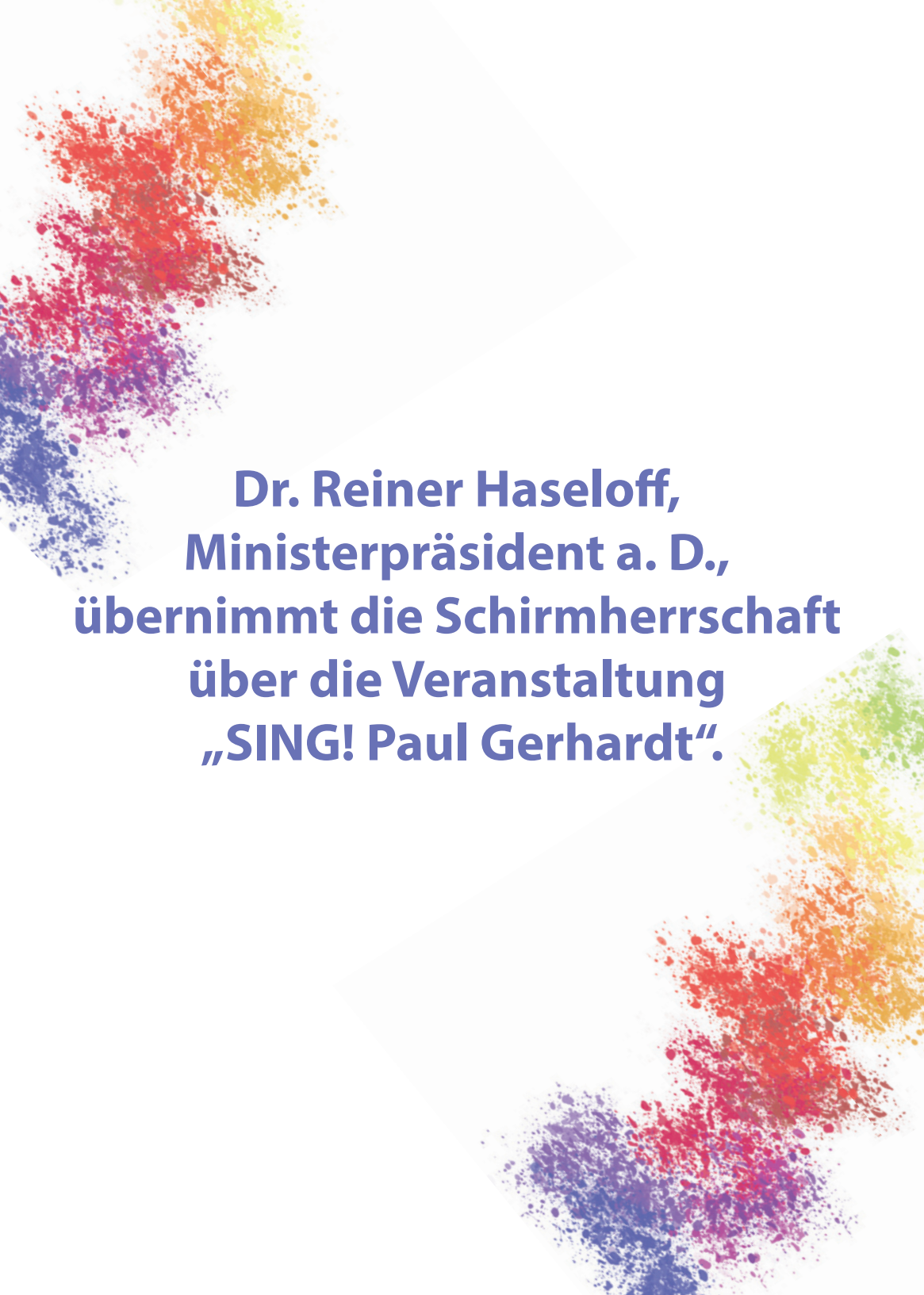
Vers 3) Kommt, lasset uns singen, die Stimmen erschwingen, zu danken dem Herrn. Ei bittet und flehet, dass er uns beistehet und weiche nicht fern.

Vers 5) In meinem Studieren wird er mich wohl führen und bleiben bei mir, wird schärfen die Sinnen zu meinem Beginnen und öffnen die Tür.

Befiehl du deine Wege und was dein Herze kränkt der allertreusten Pflege des, der den Himmel lenkt. Der Wolken, Luft und Winden gibst Wege, Lauf und Bahn der wird auch Wege finden, da dein Fuß gehen kann.

Vers 4) Weg hast du allerwegen, an Mitteln fehlt dir's nicht; dein Tun ist lauter Segen, dein Gang ist lauter Licht. Dein Werk kann niemand hindern, dein Arbeit darf nicht ruhn, wenn du, was deinen Kindern erspriesslich ist, willst tun.

Vers 8) Ihn, ihn lass tun und walten! Er ist ein weiser Fürst und wird sich so verhalten, dass du dich wundern wirst, wenn er, wie ihm gebühret, mit wunderbarem Rat das Werk hinausgeführt, das dich bekümmert hat.

The background features a white surface with abstract, colorful splatters in shades of red, orange, yellow, and blue. Two large, light gray geometric shapes, resembling triangles or chevrons, are positioned diagonally, one in the upper left and one in the lower right, framing the central text.

**Dr. Reiner Haseloff,
Ministerpräsident a. D.,
übernimmt die Schirmherrschaft
über die Veranstaltung
„SING! Paul Gerhardt“.**



Stadtführungen

Wir bieten **individuelle Stadtführungen** durch
Gräfenhainichen und zum Thema **Paul Gerhardt** an:

- Kleine Stadtführung (Dauer: 1,5h)
- Große Stadtführung (Dauer: 2,5h)
- Führung durch die Paul-Gerhardt-Kapelle (Dauer: 3/4h)

Buchen Sie Ihre Stadtführung in unserer Tourist-Information
unter 034953 257620 oder **tourist-info@graefenhainichen.de**.

Weitere Informationen unter:
<https://www.graefenhainichen.de/stadtfuehrungen/>



VERANSTALTER:



Evangelischer Kirchenkreis
Wittenberg | EKM

www.kirchenkreis-wittenberg.de

Stadt Gräfenhainichen



www.graefenhainichen.de